VSWG
VERBAND SÄCHSISCHER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFTEN

SOZIAL- UND GESUNDHEITSMANAGEMENT

Tod und Trauer im Alltag der Wohnungsgenossenschaften

Der Tod ist ein Teil des Lebens und ein Stück weit auch unseres Alltags. Aber was ist, wenn man auf einmal direkt mit ihm konfrontiert ist?

Ein aufgelöster Mieter am Telefon berichtet vom Tod des Partners.
Der Nachbar meldet einen Geruch im Treppenhaus.
Ein Kollege verstirbt plötzlich.

In diesen Momenten stellt der Tod das Leben auf den Kopf. Es fehlen die Worte oder man wird unsicher. Dann entstehen Fragen wie:
- Wie geht man damit um?
- Wie verhält man sich jetzt richtig?
- Was kann man tun?

Dieser Workshop unterstützt dabei, genau in solchen Momenten Handlungssicherheit zu entwickeln. Gemeinsam entwickeln wir individuelle Handlungsweisen, die zu den jeweiligen Teilnehmenden passen.

INHALT

- Tabuthema Tod – warum wir nicht darüber sprechen
- Perspektivwechsel: Den Blick auf den Tod verändern
- Was kann man tun, wenn ein Kollege oder eine Kollegin stirbt
- Umgang mit Trauernden
- Eigene Selbstfürsorge, wenn es persönlich trifft

REFERENTIN	**Susann Schmuhl** Lebens- und Sterbeamme, Anima Pluma
ZIELGRUPPE	Wohnungsverwalter, Sozialarbeiter und alle Interessierten
TERMIN	**Donnerstag, 11. März 2027,** 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
ORT	VSWG, Seminarraum, Antonstraße 37, 01097 Dresden
GEBÜHR	260 € für Mitglieder | 360 € für Nichtmitglieder

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Cindy Habrom, Referentin Veranstaltungen und Weiterbildung unter Telefon: 0351 80701-22 bzw. habrom@vswg.de.
Sie erhalten für VSWG-Seminare immer eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.
Die Teilnahmeinformationen aus dem Bildungsprogramm gelten vollständig. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.vswg.de.